

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

Name, Vorname:	Geburtsdatum:
Hauptwohnsitz:	Telefon:
Lizenznummer: gültig bis:	E-Mail:

**Behörde für Wirtschaft und Innovation
Referat Luftverkehr
Alter Steinweg 4
20459 Hamburg**

Erneuerung von Berechtigungen (H)

Hiermit beantrage ich die Erneuerung folgender Berechtigung gemäß FCL.740(b) der VO(EU) Nr. 1178/2011:

- | | |
|--------------------------------|----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> R22 | <input type="checkbox"/> Bell407 |
| <input type="checkbox"/> R44 | <input type="checkbox"/> Bell206 |
| <input type="checkbox"/> HU269 | <input type="checkbox"/> ENF28 |

Hinweis:

Die Erneuerung muss für jede Klassen- oder Musterberechtigung gesondert erfolgen.

Hiermit erkläre und versichere ich, dass

- ich seit der letzten Ausstellung der Lizenz gerichtlich nicht vorbestraft bin und gegen mich keine Maßregeln der Besserung und Sicherung verhängt worden sind,
- kein Straf- oder Ermittlungsverfahren gegen mich anhängig ist;
- ich an einem Luftfahrzeugunfall nicht beteiligt war;
- keine Eintragungen in das Fahreignungsregister (FAER) des Kraftfahrt-Bundesamtes (KBA) nicht erfolgt sind und mir die Fahrerlaubnis nicht entzogen wurde;
- dass ich nicht im Besitz einer weiteren gültigen Lizenz der gleichen Luftfahrzeugkategorie bin, welche den Regelungen der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 Anhang I oder II unterliegt.

Sofern vorherige Selbsterklärungen nicht abgegeben werden können sind Sie aufgefordert, Angaben hierzu zu machen. Bei anhängigen Verfahren ist der Nachweis zu Gericht, das Aktenzeichen sowie der Grund des anhängigen Strafverfahrens beizufügen.

Folgende Nachweise sind dem Antrag beigefügt:

- Nachweis einer Auffrischungsschulung bei einer ATO, einer DTO oder bei einem Lehrberechtigten (letzteres nur möglich, wenn die Berechtigungen vor höchstens drei Jahren ablief) bzw. eine Begründung, dass keine Auffrischungsschulung erforderlich war **(bei einer Auffrischungsschulung gemäß FCL.740(b)(1) Nr.1178/2011 in einer im Ausland zertifizierten ATO ist zusätzlich das Zertifikat der ATO der dortigen zivilen Luftfahrtbehörde in Kopie beizufügen),**
- Bericht des Prüfers über die absolvierte Befähigungsüberprüfung gemäß Anlage 9 Teil-FCL der VO(EU) Nr. 1178/2011
- Kopie der aktuellen Lizenz (Vorder- und Rückseite),
- Kopie des letzten Zuverlässigkeitsbescheides gemäß § 7 LuftSiG,
- Kopie des aktuellen Tauglichkeitszeugnisses

Hinweis:

Bei Befähigungsüberprüfungen mit dem Inhaber einer ausländischen Prüferanerkennung, ist eine Kopie der ausländischen Lizenz und Prüferanerkennung, sowie ein Nachweis über die Stansartisierung der Prüfers in Deutschland beizufügen.

Ich versichere durch meine Unterschrift die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben in diesem Antrag. Mir ist bekannt, dass meine Erlaubnis nach Teil ARA.FCL.250 der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 sowie der LuftPersV beschränkt oder widerrufen werden kann, wenn die Erlangung durch Fälschung eingereichter Nachweise oder durch missbräuchliche Verwendung von Zeugnissen zustande kam.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller(in)